

Ist Meinungsfreiheit noch gegeben? Ein Bus tourt durch Deutschland...

Demo für Alle (Hedwig von Beverfoerde) zusammen mit CitizenGO (Eduard Pröls) und einer Gruppe junger Aktivisten machten die letzten 10 Tage eine aufsehenerregende Aktion: mit einem „Bus der Meinungsfreiheit“ tourten sie durch Deutschland.

Der orange Bus mit den Aufschriften dass ein Junge ein Junge, ein Mädchen ein Mädchen ist, und dass die Ehe die Verbindung von Mann und Frau bedeutet, rief erwartungsgemäß sehr viel Gegenwind hervor.



München, Stuttgart, Karlsruhe, Wiesbaden, Köln, Düsseldorf, Hannover, Kiel, Dresden und heute Berlin wurden angefahren. Gegendemos waren vorprogrammiert, daher war rechtzeitig Polizeischutz angefordert worden.

Die Berichte über die verschiedenen Stationen waren unterschiedlich – von stundenlangen [Schreikonzerten der Linken und Regenbogendemonstranten](#), Blockaden und abwesender Stadtpolizei bis hin zu guten Kundgebungen und Gesprächen

erlebten die Aktivisten vieles. Der Zeitpunkt kurz vor der Bundestagswahl war bewusst gewählt worden, um Themen wie Ehe bleibt Ehe, für die Zweigeschlechtlichkeit, gegen Gender und die Sexualisierung in den Schulen, in den öffentlichen Fokus zu rücken. Ähnliche Aktionen waren von **CitizenGO** davor schon in Spanien, USA und anderen Ländern gemacht worden.



Demo für Alle sagt, dass zunehmend diejenigen, die für Ehe und Familie eintreten, diskreditiert, angepöbelt und mundtot gemacht werden. [In Köln war der Widerstand besonders groß.](#) Die über 2.000 Kilometer lange Tour endet heute, am 15. September in Berlin. An diesem Tag soll Bundeskanzlerin Angela Merkel die inzwischen 220.000 Unterschriften (!) von Unterstützern der Petition „Ehe bleibt Ehe“ übergeben werden, die sich gegen



das Eheöffnungsgesetz aussprechen.



Lesen Sie hier alle Bericht auf der [Homepage von Demo für Alle](#) und noch mehr Photos und Berichte hier [CitizenGo](#)

Alle Photos von **Demo für Alle**, wofür wir sehr danken!